Forschungs-Gesellschaft Verfahrens-Technik e.V.

TÄTIGKEITSBERICHT 2017

G V T
Forschungs-Gesellschaft
Verfahrens-Technik e.V.
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

Web: http://gvt.org

Telefon: (069) 7564-409
Telefax: (069) 7564-437
E-Mail: gvt@gvt.org

Geschäftsführer:
Dr. A. Förster

I N H A L T

Seite

1. Zielsetzung der Gesellschaft 4

2. Angaben zur Gesellschaft 4

Rechtliche Verhältnisse 4

Struktur des Vereins 5

Mitglieder des Vereins 5

Gremien des Vereins und Gremienarbeit 5

Mitgliederversammlung 5

Vorstand 6

Rechnungsprüfer 6

Geschäftsführung 7

Kuratorium 8

Forschungsbeirat 9

Arbeitskreise 11

3. Hochschulkurse 14

4. Anhang 17

Zusammenstellung abgeschlossener und laufender Projekte 17

1. Zielsetzung der Gesellschaft

Zielsetzung der Gesellschaft ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem gesamten Gebiet der Verfahrenstechnik. Die Gesellschaft fördert dazu den Zusammenschluss der an der Verfahrenstechnik interessierten Kreise von Wirtschaft, Staat und Wissenschaft, um unter zielbewusster Verwertung der verfügbaren Mittel die Forschung, Lehre und Fortbildung auf dem Gebiet der Verfahrenstechnik sowie des Maschinen- und Apparatebaues zu fördern und damit zur Entwicklung der Verfahrenstechnik beizutragen.

Zur Erreichung der Ziele nutzt die GVT die Möglichkeit der Förderung von Vorhaben der Industriellen Gemeinschaftsforschung unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e.V. (AiF). Die Mittel für diese Projektförderung entstammen der Mittelstandsförderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Dabei kann die Forschungsgesellschaft wie alle anderen Vereinigungen auch öffentliche Fördermittel lediglich in der Höhe erhalten, wie sie Eigenleistungen für die Forschungsförderung aufbringt. Aufgrund des strengen vorwettbewerblichen Charakters der Projekte können diese nur an nicht gewinnorientierten Forschungseinrichtungen, z. B. an Hochschulinstituten, durchgeführt werden. Um einen frühzeitigen Transfer von Projektergebnissen in die industrielle F&E sicherzustellen, müssen diese Vorhaben von einem Projektausschuss begleitet werden, in dem mehrheitlich kleine und mittelständische Unternehmen mitwirken.

Die Gesellschaft fördert die Lehre und Ausbildung innerhalb und außerhalb der Hochschulen durch die Durchführung von oder Mitwirkung an Veranstaltungen zur beruflichen Fort- und Weiterbildung und von zweckdienlichen Veranstaltungen insbesondere von Kongressen, Fachtagungen, Symposien, Seminaren, Vortragsveranstaltungen und Ausstellungen

2. Angaben zur Gesellschaft

Rechtliche Verhältnisse

- Der Verein wird beim Vereinsregister des Amtsgerichtes Frankfurt am Main unter der Registernummer VR 13150 geführt.
- Beim Finanzamt Frankfurt am Main III wird er unter der Steuernummer 045 250 72 923 geführt.

- Das Finanzamt Frankfurt Main III hat dem Verein, zuletzt mit Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer für das Jahr 2016 vom 1. Dezember 2017, die Gemeinnützigkeit gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG zuerkannt.

Struktur des Vereins

Die Organe des Vereins sind

- Mitgliederversammlung
- Kuratorium
- Vorstand
  (Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender des Vereins)
- Forschungsbeirat

Außerdem sind eingerichtet:

- 6 Arbeitskreise
- Koordinierungsgruppe Industrielle Bioprozesstechnik

Mitglieder des Vereins

Die Zahl der Mitglieder beträgt 42 zum 31. Dezember 2017.

Der Mitgliedsbeitrag wird durch Selbsteinschätzung des Antragstellers unter Berücksichtigung der Unternehmensgröße (mitarbeiterzahlbezogene Beitragsstaffel) festgelegt. (Beitragsordnung beschlossen von der Mitgliederversammlung am 30. März 2012).

Gremien des Vereins und Gremienarbeit

Mitgliederversammlung

Die Aufgaben der Mitgliederversammlung sind in der Satzung § 8 Abs. 4 geregelt. Insbesondere gehören dazu die Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr sowie des Haushaltsplanes für das kommende Geschäftsjahr.

Am 5. Mai 2017 fand in Ludwigshafen die alljährliche ordentliche Mitgliederversammlung gemäß § 8 der Satzung statt.

Diese nahm für das Vereinsjahr 2016 den Jahresbericht und die Jahresrechnung entgegen und genehmigte sie. Dem Vorstand und der Geschäftsführung wurde Entlastung erteilt.

Das Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung, einschließlich der Bilanz per 31. Dezember 2016 und des Haushaltsplanes 2017, ging allen Mitgliedern am 31. Juli 2017 zu.

Am 6. September 2017 fand in Ludwigshafen eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Hintergrund hierfür war eine geplante Satzungsänderung. Diese Satzungsänderung war notwendig, um die Aktivitäten der GVT im Bereich der Weiterbildung noch deutlicher in der Satzung zu verankern. Das Ergebnisprotokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung ging allen Mitgliedern am 29. September 2017 zu.

Vorstand

Den Vorstand gemäß § 26 BGB bildeten im Jahre 2017 die Herren

- Dr. Bernd Eck, BASF SE, Ludwigshafen
  als Vorsitzender des Kuratoriums sowie
- Dr. Jürgen Reinemuth, THALETEC GmbH ,Thale
  als stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums.

Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfung übernahm im Berichtsjahr

- Herr Oliver Feuer, Evonik Industries AG, Hanau

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung wurde auf der Grundlage des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V., Frankfurt am Main, durch

- Herrn Dr. Andreas Förster

wahrgenommen.

Kuratorium

Vorsitzender

- Dr. Bernd Eck
  BASF SE, Ludwigshafen

Stellvertretender Vorsitzender

- Dr. Jürgen Reinemuth
  THALETEC GmbH, Thale

Mitglieder

- Stefan Deiß
  Technip Zimmer GmbH, Frankfurt am Main
- Dr. Johann Ferstl,
  Linde AG, Pullach
- Dr.-Ing. W. Geipel,
  RVT Process Equipment GmbH, Steinwiesen
- Dr.-Ing. W. Otten,
  Evonik Technology & Infrastructure GmbH, Hanau
- Dr. H. Richter,
  Merck KGaA, Darmstadt
- Dr. B. Stark,
  Coperion GmbH, Weingarten
- Dr.-Ing. H. Voit,
  Wacker Chemie AG, Burghausen

Das Kuratorium traf sich zu seiner Jahressitzung am 17. März 2017 in Ludwigshafen. Behandelt wurden die Ergebnisse der Gemeinschaftsforschung im Jahre 2016, die Aktivitäten des Forschungsbeirates und der zugehörigen Arbeitskreise, das Weiterbildungsangebot der GVT sowie die Situation der Forschungsförderung im Jahre 2016. In Vorbereitung der GVT-Mitgliederversammlung 2017 wurden die Jahresrechnung 2016 und der Haushaltsplan 2017 erörtert und gebilligt.

Am 6. September 2017 fand in Ludwigshafen eine außerordentliche Kuratoriumssitzung statt. Hintergrund hierfür war eine geplante Satzungsänderung. Das Ergebnisprotokoll der außerordentlichen Kuratoriumssitzung ging allen Mitgliedern des Kuratoriums am 29. September 2017 zu.

Forschungsbeirat

Vom Forschungsbeirat werden Berichte zur Tätigkeit der Arbeitskreise entgegengenommen und alle in den Arbeitskreisen ausdiskutierten Anträge abschließend beraten.

Weiter ist es Aufgabe des Forschungsbeirates, das Kuratorium bei den satzungsgemäßen Aufgaben zu unterstützen. Dazu gehört die Entwicklung von Vorschlägen zur Zielsetzung und Forschungspolitik der GVT, die Behandlung von Fragen des Gemeinschaftsinteresses und der Gemeinnützigkeit, die Kommunikation zwischen Mitgliedern und Forschungsinstitutionen, die Durchführung von Mitgliederbefragungen sowie die Überwachung der ausgewogenen Berücksichtigung der Mitgliederinteressen.

Der Forschungsbeirat bildet in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium die Jury zur Vergabe der Arnold-Eucken-Medaille, die in 2017 nicht vergeben wurde.

Aus den durchgeführten Forschungsprojekten hat der Forschungsbeirat das „Projekt des Jahres“ für 2017 ausgewählt, welches in besonderem Maße die Ziele der industriellen Gemeinschaftsforschung verfolgt und in Projektentwicklung und -durchführung Maßstäbe setzt.

Das Projekt des Jahres 2017 ist das IGF-Projekt 18997 N „Vibrationsüberlagerte Verdichtung kompressibler Filterkuchen zur Vermeidung von Schrumpfrissbildung“ von Prof. H. Nirschl, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT).

Der Forschungsbeirat berichtet in der jährlichen Mitgliederversammlung.

Vorsitzender

- Dr. Thorsten Dreier
  Covestro Deutschland AG, Leverkusen

Mitglieder

- Dr. A. Bamberg
  Merck KGaA, Darmstadt
- Dr. C. Großmann
  BASF AG, Ludwigshafen
- Dr. Christof Grüner
  Evonik Technology & Infrastructure GmbH, Hanau
- Prof. Dr.-Ing. Leslaw Mleczko
  Bayer AG, Leverkusen
- Dr. Reiner Oehlert
  DOW Deutschland Anlagengesellschaft mbH, Stade
- Dr. Holger Schlichting
  Air Liquide Forschung und Entwicklung GmbH, Frankfurt am Main
- Dr. Dirk Schmalz
  Merck KGaA, Darmstadt
  (nachgerückt für Dr. Richter)
- Dr. D. Stolz
  Siemens AG, Frankfurt am Main

Die in der Satzung vorgegebene Mindestgröße des Forschungsbeirats sind 6 Personen.

Herr Schmalz (Merck) hat den Forschungsbeirat und die GVT verlassen, da er zukünftig in einem thematisch anderen Bereich tätig sein wird. Als sein Nachfolger wurde Herr Dr. A. Bamberg bestellt.

Dr. A. Bamberg und Dr. D. Stolz wurden am 6.9.2017 vom GVT-Kuratorium für 3 Jahre in den Forschungsbeirat bestellt.

Treffen des Forschungsbeirats:

5. Mai 2017 BASF, Ludwigshafen

23. November 2017, Evonik, Hanau

Arbeitskreise

Die Arbeitskreisthemen spiegeln die Arbeitsgebiete und den Forschungsbedarf der Mitgliedsfirmen wider. Von den Arbeitskreisen wird die wesentliche Arbeit bei der Projektabwicklung geleistet:

- Forschungsbedarf definieren
- Projektideen generieren
- Erstellung von Projektskizzen gemeinsam mit Forschungsstellen
- Begutachtung von Projektskizzen, Befragung der GVT-Mitgliedsfirmen zu den Projektideen
- Beratung von Forschungsstellen bei der Antragsformulierung
- Begutachtung von Forschungsanträgen
- Begleitung von Forschungsprojekten, einschließlich Verfolgung des Arbeitsfortschrittes und ggfs. Einflussnahme auf den Projektablauf

Aktuell existieren folgende Arbeitskreise:

AK 1 „Misch- und Reaktortechnik“

- Mischen von Fluiden und dispersen Systemen
  (statische und dynamische Mischer)
- Reaktoren, technische Reaktionsführung, Reaktormodellierung, Kinetik

Leitung: Dr. Stephan Schubert
Covestro Deutschland AG, Leverkusen

Sitzungen: 28. März 2017, GVT, Frankfurt am Main

AK 2 „Wärme- und Stoffübertragung/Thermische Trennverfahren“

- Destillation, Kondensation, Rektifikation, Reaktivdestillation, Extraktion, Absorption, Adsorption, Ionenaustausch
- Strömungssimulation
- Mehrphasenströmungen

Leitung: Dipl.-Ing. Christian Matten
Linde AG, Pullach

Sitzungen: 1. März 2017, HZDR Dresden
11. Oktober 2017, TU Kaiserslautern

AK 3 „Mechanische Trennverfahren/-Technik“

- Fest-Flüssig-Trennung
- Membrantechnik
- Entstauben
- Zentrifugieren

Leitung: Dipl.-Ing. Ulrich Esser
Bayer AG, Leverkusen

Sitzungen: 23. März 2017, GVT, Frankfurt am Main
14. September 2017, HS Mannheim

AK 4 „Produktgestaltung/ -handhabung“

- Kristallisation und Trocknung
- Sprühgranulieren, Agglomerieren, Kompaktieren
- Dosieren und Fördern, Zerkleinern, Sieben, Sichten, Bunkern und Mischen von Feststoffen

Leitung: Dr.-Ing. Joseph Weber
DOW Deutschland GmbH & Co. oHG, Stade

Sitzungen: 20. März 2017, TU Braunschweig
17. Oktober 2017, TU Bergakademie Freiberg

AK 5 „Hochviskostechnik“

Leitung: Dr. Michael Bierdel
Covestro Deutschland AG, Leverkusen

Sitzungen: 21. Februar 2017, Bergische Uni Wuppertal, Inst. Solingen
6. Oktober 2017, Uni Stuttgart

AK 6 „Hochtemperatur-Verfahrenstechnik“

Kümmerer: Dr.-Ing. H. Schlichting, Dipl.-Ing. F. Gröschl

Leitung: N. N.

Der Arbeitskreis trifft sich in unregelmäßigen Abständen, in der Regel am Rande der ProcessNet-Fachgruppe Hochtemperaturtechnik.

Koordinierungsgruppe Industrielle Bioprozesstechnik

Leitung: Prof. Michael H. Kopf, BASF SE, Ludwigshafen

Die Koordinierungsgruppe wurde im Mai 2015 gegründet.

Forschungsprojekte der GVT

Eine Zusammenstellung der abgeschlossenen und laufenden Projekte ist im Anhang zu finden. Von den Arbeitskreisen wurden im Jahre 2017 folgende Projekte begleitet:

- AK 1: 1 Forschungsprojekt (1 Forschungsstelle)
- AK 2: 1 Forschungsprojekt (1 Forschungsstelle)
- AK 3: 9 Forschungsprojekte (10 Forschungsstellen)
- AK 4: 6 Forschungsprojekte (11 Forschungsstellen)
- AK 5 2 Forschungsprojekte (6 Forschungsstellen)
- AK 6: 1 Forschungsprojekt (2 Forschungsstellen)

Die Zahl der insgesamt über die GVT im Jahre 2017 geförderten Projekte beträgt 20 mit 31 beteiligten Forschungsstellen (siehe Anhang - abgeschlossene und laufende Projekte). Die Koordinierungsgruppe Industrielle Bioprozesstechnik hatte im Jahr 2017 keine Aktivitäten.

Außerdem wurden im Jahre 2017 insgesamt elf Projektanträge eingereicht und begutachtet, davon wurden acht Projekte bewilligt, zwei Projekte wurden abgelehnt und ein Projekt wurde zurückgezogen und neu beantragt. Im Jahr 2017 konnten acht neue Forschungsprojekte begonnen werden.

Die Summe der Fördermittel der AiF, die die GVT in 2017 erhalten hat, beläuft sich auf 2.064.690,17 €.

3. Hochschulkurse

Die GVT fördert satzungsgemäß die Fortbildung auf dem Gebiet der Verfahrenstechnik durch die Veranstaltung von Hochschulkursen. Das durch die Forschungsarbeiten erzielte Wissen wird in aufbereiteter Form der Praxis, insbesondere auch den kleinen und mittelständischen Unternehmen zur Verfügung gestellt. Da die Teilnehmer regelmäßig auch aus Unternehmen kommen, die nicht der GVT angehören, wird durch diese Kurse das gemeinnützige Element der industriellen Gemeinschaftsforschung durch die branchenweite Wissensverbreitung unterstrichen.

Im Jahre 2017 wurden die folgenden Kurse durchgeführt:

15. – 17. Februar	Kristallisation und Fällung Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT)
20. - 21. Februar	Vom Schüttgut zum Silo Institut für Recycling Umweltverfahrenstechnik, Mechanische Verfahrenstechnik Ostfalia Hochschule für Angewandte Wissenschaften
28. Februar - 03. März	Partikelmesstechnik - Anwendungen vom Nanometer bis in den Millimeterbereich Institut für Mechanische Verfahrenstechnik TU Clausthal
08. - 10. März	Formulierung und Charakterisierung disperser Systeme Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT)
29. März – 01. April	Drying: Fundamentals and applications Lehrstuhl Thermische Verfahrenstechnik der Otto-von Guericke Universität Magdeburg
29. Mai - 02. Juni	Short Course Coating and Drying of Thin Films Institut für Thermische Verfahrenstechnik des Karlsruher Institutes für Technologie(KIT)

01. - 02. Juni	Thin Film Technology Forum Institut für Thermische Verfahrenstechnik des Karlsruher Institutes für Technologie(KIT)
19. - 21. Juni	Filtertechnik für Gase Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT)
20. - 23. Juni	Grundlagen zur Auswahl, Synthese und Auslegung thermischer Trennprozesse Lehrstuhl Technische Chemie Universität Oldenburg
30. August - 01. Sept.	Liquid Extraction: Practice and Theory Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik der TU Kaiserslautern
10. – 12. September	Energieeffiziente und produktschonende Verdampfung Institut für Chemische und Thermische Verfahrenstechnik TU Braunschweig
18. - 22. September	Fest-Flüssig-Trennung Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT)
27. – 29. September	Simulation Partikelbeladener Strömungen Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT)
10. – 13. Oktober	Wärmeübertragung Institut für Thermische Verfahrenstechnik des Karlsruher Institutes für Technologie(KIT)
16. – 18. Oktober	Zerkleinern und Dispergieren mit Rührwerkskugelmühlen (Seminar und Workshop) Institut für Partikeltechnik TU Braunschweig

24. - 27. Oktober	Fundamentals of Selection, Synthesis and Design of Thermal Separation Processes Lehrstuhl Technische Chemie Universität Oldenburg
06. - 09. November	Fluidization Technology Institut für Feststoffverfahrenstechnik und Partikeltechnologie TU Hamburg-Harburg

Die 15 durchgeführten Kurse verzeichneten insgesamt 311 Teilnehmer.

4. Anhang

Zusammenstellung abgeschlossener und laufender Projekte der Industriellen Gemeinschaftsforschung

Die Abschlussberichte können von der Geschäftsstelle der GVT angefordert werden.

Projekt-Nr.	Forschungsstelle/n	Start	Ende	Ende verlängert	Arbeitskreis
18744 BR	Prof. Urs Peuker TU Bergakademie Freiberg, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Aufbereitungstechnik	01.06.2015	31.12.2017	30.11.2018	4
18971 BR	Prof. E. Tsotsas, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik	01.12.2015	30.06.2018	30.09.2018	4
18934 N	Prof. Dr.-Ing. Volker Schöppner, Universität Paderborn, Institut für Polymere Materialien und Prozesse (PMP)	01.11.2015	30.04.2018	30.09.2018	5
18591 N	Prof. H. Nirschl, KIT Karlsruhe, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik	01.04.2015	31.03.2017	31.01.2018	3
18398 BR	Prof. U. Peuker, TU Bergakademie Freiberg, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Aufbereitungstechnik,	01.10.2014	31.03.2017	31.12.2017	3
18296 N	Prof. A. Heinzel, Zentrum für BrennstoffzellenTechnik ZBT GmbH, Duisburg	01.08.2014	30.11.2016	30.06.2017	6

Projekt-Nr.	Forschungsstelle/n	Start	Ende	Ende verlängert	Arbeitskreis
17673 N	Prof. G. Fieg, TU Hamburg-Harburg, Institut für Prozess- und Anlagentechnik,	01.08.2014	31.12.2016	31.01.2017	1
19305 BR	Prof. U. Peuker, TU Bergakademie Freiberg, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Aufbereitungstechnik Prof. M. Kröger TU Bergakademie Freiberg, Institut für Maschinenelemente, Konstruktion und Fertigung	01.02.2017	31.07.2019		3
19174 N	Prof. S. Antonyuk, TU Kaiserslautern, Lehrstuhl für Mechanische Verfahrenstechnik	01.09.2016	31.08.2018		3
19169 N	Prof. B. Hoffner, Hochschule Mannheim, FB Chemie- und Biotechnologie	01.01.2017	31.12.2018		3
18462 N	Prof. M. Kind, KIT Karlsruhe, Institut für Thermische Verfahrenstechnik, Prof. H.P. Karbstein, KIT Karlsruhe, Institut für Bio- und Lebensmitteltechnik,	01.12.2014	31.05.2017		4
18886 N	Prof. S. Scholl, TU Braunschweig, Institut für Chemische und Thermische Verfahrenstechnik	01.10.2015	31.03.2018		1

Projekt-Nr.	Forschungsstelle/n	Start	Ende	Ende verlängert	Arbeitskreis
18798 N	Prof. Dr.-Ing. Viktor Scherer, Ruhr-Universität Bochum, Lehrstuhl für Energieanlagen und Energieprozesstechnik Prof. Dr.-Ing. Uwe D. Hanebeck, KIT Karlsruhe, Institut für Anthropomatik und Robotik Prof. Dr.-Ing. Tobias Melz Fraunhofer LBF, Darmstadt Prof. Dr. Walter Thiel Max-Planck-Institut für Kohlenforschung, Mülheim a.d. Ruhr	01.09.2015	28.02.2018		4
18528 BR	Prof. U. Peuker, TU Bergakademie Freiberg, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Aufbereitungstechnik	01.07.2016	30.06.2019		3
18997 N	Prof. H. Nirschl, KIT Karlsruhe, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik	01.01.2016	31.12.2017		3
18603 N	Prof. H. Nirschl, KIT Karlsruhe, Institut für Mechanische Verfahrens-	01.03.2015	28.02.2017		3

Projekt-Nr.	Forschungsstelle/n	Start	Ende	Ende verlängert	Arbeitskreis
	technik und Mechanik				
19743 N	Prof. Dr. Hans-Jörg Bart, Technische Universität Kaiserslautern Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik	01.10.2017	31.03.2020		2
19145 N	Prof. D. Bathen, Institut für Energie- und Umwelttechnik e.V. Duisburg Prof. S. Antonyuk, TU Kaiserslautern, Lehrstuhl für Mechanische Verfahrenstechnik	01.09.2016	31.08.2018		3
19411 N	Prof. H. Kruggel-Emden TU Berlin, Institut für Prozess- und Verfahrenstechnik Prof. E. Schmidt Universität Wuppertal, Institut für Partikeltechnologie	01.04.2017	30.09.2019		4
19443 N	Prof. H.P. Karbstein, KIT Karlsruhe, Institut für Bio- und Lebensmitteltechnik	01.04.2017	31.03.2019		4
19528 N	Prof. H. Nirschl, KIT Karlsruhe, Institut für Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik	01.05.2017	30.04.2019		3
19682 N	Prof. H.P. Karbstein KIT Karlsruhe, Institut für Bio- und Lebensmitteltechnik	01.09.2017	29.02.2020		4

Projekt-Nr.	Forschungsstelle/n	Start	Ende	Ende verlängert	Arbeitskreis
	Prof. Dr.-Ing. Matthias Kind, KIT Karlsruhe, Institut für Thermische Verfahrenstechnik				
198 EN	Prof. Dr.-Ing. Elmar, Moritzer Universität Paderborn	01.07.2017	30.06.2019		5
	Prof. Dr.-Ing. habil. Guido Grundmeier, Universität Paderborn				